

## **Jahresbericht 2016**

Das dritte Vereinsjahr war geprägt durch intensive Arbeiten aller Vereinsmitglieder, die benötigten Gelder zur Unterstützung der Schule in Kolumbien aufzubringen. Leider konnten auch dieses Jahr nicht alle geplanten Aktionen umgesetzt werden. Es zeigt sich einmal mehr, dass die Vereinsaktivitäten mit grossem persönlichen Aufwand verbunden sind und halt nicht alles was an guten Ideen zur Geldbeschaffung besteht, dann auch innerhalb eines Geschäftsjahres umgesetzt werden kann. Aber es stimmt mich zuversichtlich, dass mit Engagement und guten Ideen, die benötigten Gelder aufgebracht werden können. Vorab schon einmal ein ganz herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, welche sich unermüdlich für die Sache des Vereins einsetzen.

Nun möchte ich kurz über die geplanten Aktionen und deren Umsetzung berichten:

- a) Mailingaktion Verwandte und Bekannte bis Juni 2016
- b) Reformierte Kirche Teufen anfragen
- c) Einen professionellen Brief erstellen (ev. mit Fausto), damit Firmen angeschrieben und so Weihnachtsspenden generiert werden können
- d) Karl anfragen, ob er uns Adressen in der Schweiz liefern kann, welche wir mit einem Bettelbrief für eine Spende anschreiben könnten
- e) Das Thema Spendensammeln über das Internet soll geprüft werden.

Die Mailingaktion wurde erfolgreich durchgeführt, auch wenn der geplante Termin bis Juni 2016 nicht eingehalten werden konnte. Von 180 versandten Spendenanfragen sind bis Ende 2016 CHF 14'000 eingegangen. Die 83 Spendeneinzahlungen entsprechen einem Rücklauf von 46%. Darunter ist auch ein erfreulicher Betrag der Reformierten Kirche Teufen. Es trudeln auch in 2017 noch vereinzelt Spenden ein.

Aufgrund des doch grossen Aufwandes für die Mailingaktion haben wir den Punkt c) auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Von Karl Schmid aus Bogotá konnten wir 11 Adressen für den Versand verwenden. Herzlichen Dank! Erste Abklärungen zum Spendensammeln über das Internet haben ergeben, dass dieses Vorhaben nicht ganz einfach umzusetzen ist. Wir starten den Versuch noch einmal in diesem Jahr.

## **Kontakt mit der Schule INFAC in Calarcá**

Auch 2016 hatte ich regelmässigen Kontakt mit Maria Cristina Hurtado, der Leiterin der Schule. Die regelmässigen Berichte über die Verwendung der vom Verein überwiesenen Gelder ergeben einen transparenten Einblick. Erfreut konnte ich mich von der seriösen und umsichtigen Führung der Schule überzeugen. Wir haben wie geplant, je Quartal 5'000 USD überwiesen, wobei die vierte Zahlung Anfangs Januar 2017 erfolgte.

## **Finanzielles**

Die Spendeneinnahmen in diesem Jahr von CHF 16'480 sind sehr erfreulich. Leider muss ich aber auch feststellen, dass trotz unseres grossen Aufwands im Fundraising, der Ertrag die Ausgaben nicht decken konnte. Der positive Rechnungsabschluss kommt nur daher, weil die 4. Zahlung erst im Januar 2017 erfolgte. Es steht nach wie vor sehr viel Arbeit zur Geldbeschaffung an. Mit unserem Willen, die Herausforderungen weiterhin anzunehmen, bin ich überzeugt, dass wir auch im neuen Geschäftsjahr unsere hochgesteckten Ziele erreichen werden.

Vielen Dank für Euren Einsatz und die engagierte Unterstützung!

Wald, im April 2017

Die Präsidentin: Claudia Bertschi